



Uralt und doch hochmodern

Von der spektakulären Glas-Holzfassade über ein saniertes Duschbijou bis zum fragilen Rahmen von der Grossmutter: Die Gressly Glas AG bringt alles unter einen Hut und liefert Topqualität – dank Expertise, exzellenter Planung und vor allem dank dem engagierten Team. Ein Blick hinter die Kulissen der ältesten Firma im Kanton Solothurn.

Wie im Bienenhaus geht es an diesem Morgen im Bellacher Betrieb zu: Das Team trifft sich nochmals, bevor es an die Einsatzorte geht. Das Spektrum der Aufträge ist gross. Darf es ein styliher Sicht-, Schall- und Windschutz für den Wintergarten sein? Eine individuelle Rückwand für die Küche? Oder eine Treppe komplett aus Glas – inklusive Stufen? Hier zeigt sich einer der unübertroffenen Vorteile dieses Materials: «Räume werden so grösser, heller und einladender», erklärt Geschäftsführer Yannick Mäschli. Man spürt bei ihm und dem Gressly-Team die Leidenschaft für «ihr» Material. Gepaart mit Qualitätsdenken und Flexibilität wird das Unternehmen zu einem attraktiven Partner. Die Referenzliste ist denn auch beeindruckend. Bald kommt ein weiterer grosser Kunde hinzu. Momentan ist das Ganze aber noch geheim ...

«Es geht um eine fünfstöckige Atriumverglasung in Bern», fasst Yannick Mäschli den Auftrag zusammen. «Hier arbeiten wir mit einem Holzbauer zusammen.» So aussergewöhnlich

dieser Auftrag ist, so typisch ist er für die Arbeitsweise der Firma: Man ist selten alleine unterwegs, sondern aufeinander angewiesen – auf Schreiner/in, Metallbauer/in, Sanitär/in und viele mehr. Hier setzt man gerne auf ein regionales Netzwerk. Manchmal ist man im Lead, manchmal ist man Subunternehmen. Etwa wenn der Kunde beim Badezimmerumbau eine schicke Glasdusche wünscht. Die Gressly-Glas AG stellt diese nach Mass her – auf individuellen Kundenwunsch.

Für Renovationen in älteren Häusern ist das ein Pluspunkt. «Da gibt es häufig keine einzige gerade Wand. Wir gleichen diese Schräge aus, indem wir diese am Glas übernehmen.» Man setzt ausschliesslich auf hochwertige Produkte – neben dem Glas auch bei der grossen Beschlägeauswahl. Die Gressly-Profis sorgen für das richtige Handling. Denn ungehärtetes Glas geht leicht kaputt. Umgekehrt ist gehärtetes Glas deutlich robuster und schlagfester. Hier ist Expertise wegen dem Gewicht, dem verletzlichen Material und der Millimeter genauen Arbeit gefragt. Nach der Montage steht man für Anliegen aller Art zur Verfügung – auch dank dem 24/7 Notfalldienst. Man bewegt sich in Bellach vor allem in der Gegenwart. Ebenso gerne hat man speziellere Aufträge, bei denen Emotionen im Spiel sind.

«Gestern Abend brachte uns eine Kundin einen uralten Bilderrahmen: ein Geschenk ihrer Grossmutter. Das Glas war

Yannick Mäschli
Geschäftsführer, Projektleiter

rechts:
Das Team der Gressly Glas AG



kaputt, doch wir konnten ihr helfen.» Möglich machte es ein Lager mit Raritäten, die zum Teil mehrere Jahrzehnte alt sind. «Die Kundin wurde fündig, was uns fast so freute wie sie.» Über diese aussergewöhnliche Materialquelle verfügen die Gressly Glas AG aus einem ebenso aussergewöhnlichen Grund.

Das Unternehmen verfügt nämlich über eine unvergleichbar weit zurückreichende Tradition. Gegründet wurde es 1615 – das macht die Firma zum ältesten Glaser der Schweiz und zum ältesten Unternehmen im Kanton. Zeugnisse der Anfänge finden sich landauf, landab auf Kirchenfenstern, wo sich die Vorfahren der heutigen Mitarbeitenden mit einem kleinen «g» verewigten, so auch in der Sankt Ursen-Kathedrale in Solothurn. So viel Tradition verpflichtet und ist einer der Pfeiler für die grosse Identifikation des Teams mit der Firma. Als der heutige Geschäftsführer Yannick Mäschli in die Firma eintrat, spürte er diese sofort.

«Ich habe gemerkt, wie sehr den Mitarbeitenden die Firma am Herzen liegt. Entsprechend hoch lag für mich die Latte. Von mir wurde viel erwartet. Was auch völlig richtig ist.» Yannick Mäschli war eine Sache besonders wichtig: «Ich habe Leute um mich, die absolute Cracks auf ihrem Gebiet sind. Von ihnen kann ich lernen.» Auch deshalb pflegt er einen Umgang auf Augenhöhe. «Nach dem Prinzip «Mir nach, Marsch!»

vorzugehen, wäre grundfalsch. Mein Ansatz ist ein anderer: «Giele, beim nächsten Auftrag habe ich mir Folgendes überlegt. Was haltet ihr davon?» Dieser Ansatz macht(e) sich bezahlt: «Das Vertrauen meines Teams zu gewinnen, war die grösste Herausforderung, jetzt ist es meine grösste Unterstützung.»



Adresse: Gressly Glas AG
Gurzelenstrasse 6, 4512 Bellach
Telefon: +41 32 618 22 36
Notfall: +41 78 712 75 82 (24/7)
E-Mail: info@gresslyglas.ch
Web: www.gresslyglas.ch

In Kürze: Mit Leidenschaft und Vorwärtsdrang wird das Bestehende weiterentwickelt. Sei es bei Glasarbeiten in Badezimmern, auf Balkons oder Terrassen, bei Geländern, Treppen, Küchen oder Türen und Wänden. Die Firma Gressly ist das älteste Glasbauunternehmen der Schweiz. Die Anfänge reichen ins 16. Jahrhundert zurück. Damals kam die Glasbläserfamilie Gressly aus Frankreich in die Schweiz.